

Brief von Otto Lilienthal an James Means in Boston  
handschriftlich, 1 Seite  
auf Briefbogen der Maschinenfabrik Otto Lilienthal

Original: National Air and Space Museum Library, Smithsonian Institution, Washington D.C.  
Transkription veröffentlicht in „Otto Lilienthal's Flugtechnische Korrespondenz“  
Otto-Lilienthal-Museum Anklam 1993

[fett/kursiv= Druck]

**Otto Lilienthal**

*Maschinen- u. Dampfkessel-Fabrik.*

**Specialität: Gefahrlose Dampfkessel.**

*Dampfmaschinen, Heizungen, Transmissionen, schmiedeeiserne Riemscheiben*

**Berlin, den 24. September 1895**  
**SO., Köpnickstr. 113**

Herrn James Means

Boston. 196 Bacon St. Mass. U.S.A.

Seit einiger Zeit arbeite ich an einem größeren Artikel über die "Entwicklung des Menschenfluges", den ich Ihnen zum 1. November hinsenden kann. Der Artikel würde 6.000 bis 7.000 Worte enthalten, wie Sie es im vorletzten Briefe wünschten. Honorar würde ich nicht beanspruchen, wenn Sie die letzte Seite des Annual No. 2 zu einer Anzeige für meinen Patentverkauf reservieren. Die neuesten, noch nicht veröffentlichten Illustrationen stelle ich Ihnen zur Verfügung. Ein günstiger Patentverkauf wäre mir deshalb sehr lieb, weil ich dadurch um so mehr Mittel für meine flugtechnischen Arbeiten aufwenden könnte. Nach dem jetzigen Stande der Dinge erscheint es mir nur noch als eine Geldfrage, um in kurzer Zeit zum vollkommenen Fluge zu gelangen.

Hochachtungsvoll

Otto Lilienthal